

Aus der Praxis für die Praxis: Gauselmann Gruppe unterstützt Hochschulen als Kooperationspartner der Wirtschaft



Theresa Rollmann,
Abteilungsleiterin im
Bereich
Personalmarketing

Zum zweiten Mal in Folge engagierte sich die Gauselmann Gruppe 2018 als versierter Kooperationspartner der Wirtschaft an der Hochschule OWL in Lemgo. Für BWL-Studierende im fünften Semester definierte die international tätige Unternehmensgruppe ein sowohl fachlich anspruchsvolles als auch branchenspezifisch authentisches Praxisprojekt im Rahmen des Lehrmoduls [Projekt- und Risikomanagement]. Darüber hinaus wurde die ausgewählte, fünfköpfige Projektgruppe während der dreimonatigen Bearbeitungsphase von einem ausgewiesenen Fachmann der Gauselmann Gruppe, Dr. Christoph Husemann (Assistant CFO) beraten und betreut. Bei der abschließenden Präsentation Anfang Januar diesen Jahres vor einer Jury aus

Dozenten, Vertretern des Internationalen Controller Vereins sowie den Unternehmen Phoenix Contact, Dr. Oetker, Weidmüller und Dannemann überzeugte das Gauselmann-Team auf ganzer Linie und erzielte den ersten Platz.

„Wir gratulieren dem Projektteam und sind sehr stolz auf diese großartige Leistung“, freut sich Theresa Rollmann, Abteilungsleiterin im Bereich Personalmarketing des Zentralbereichs Personal der Gauselmann Gruppe.

Bei dem Projekt ging es für die BWL-Studierenden Patrick Bögeholz, Max Feyerabend, Julia Kelsch, Jacquelin Klose und Nirviya Viskayakumar darum, die Unternehmensbewertung eines europäischen Black-Jack-Tisch-Herstellers kritisch zu überprüfen, eine Neuberechnung vorzunehmen und schlussendlich den Kaufpreis mit Hilfe des Discounted Cash Flow-Verfahrens zu ermitteln. Sämtliche Unterlagen, die dem Team zur Verfügung gestellt wurden, waren in englischer Sprache.

Neben der fachlichen Betreuung durch Dr. Christoph Husemann, der vor seiner heutigen Tätigkeit für die Gauselmann Gruppe selbst als Dozent tätig war, wurde den Studierenden zusätzlich die Teilnahme an einem Rhetorik-Training ermöglicht, „was sich ebenfalls positiv auf die persönliche Souveränität und Sprachkompetenz, mit der die Ergebnisse präsentiert wurden, auswirkte“, ist Theresa Rollmann sicher.



Dr. Christoph Husemann und Theresa Rollmann (v.l.) von der Gauselmann Gruppe freuten sich über die hervorragende Präsentation der Studierenden Max Feyerabend (3.v.l.) Jacquelin Klose, Nirviya Viskayakumar und Julia Kelsch (1.Reihe mitte) sowie Patrick Bögeholz (3.v.r.)

Nachdem zunächst anhand von Bilanzen die Quickfacts des Black-Jack-Tisch-Herstellers zusammengetragen und kritisch unter die Lupe genommen worden waren, erfolgte eine umfassende Marktanalyse nach dem SWOT-Prinzip – Strengths, Weaknesses, Opportunities, Threats. (Stärken, Schwächen, Chancen, Risiken). Es folgten Kalkulationen und Vermarktungseinschätzungen für das Produkt, sowie mittels unterschiedlicher Rechenmodelle die Ermittlung der geschätzten Unternehmensbewertung. Zum Abschluss gaben die Studierenden eine Zusammenfassung der gesammelten Erkenntnisse und sprachen ihre Empfehlungen für mögliche Investitionen aus.

□Die Verknüpfung von erlernter Theorie und Praxis anhand konkreter Beispiele aus dem Wirtschaftsalltag ist wohl die beste Art, Wissen in Können zu transformieren□, so Herr Dr. Husemann. Theresa Rollmann ergänzt: □Wir engagieren uns im Rahmen unseres Hochschulmarketings jederzeit gerne als Themengeber für BWL-spezifische Praxisprojekte, um Studierenden damit nicht nur einen interessanten, sondern zu gleich praktischen Einblick in die Wirtschaft zu ermöglichen!□

Anfragen interessierter Hochschulen beantwortet Theresa Rollmann gern per Email (trollmann@gauselmann.de) oder telefonisch unter 05772-49 316.